



NACHHALTIGKEITSBERICHT 2024

”

DER UMWELTSCHUTZ IST FÜR
UNS KEINE NEBENSÄCHLICHE
VERPFLICHTUNG, SONDERN
EIN WESENTLICHES ELEMENT
UNSERER UNTERNEHMENS-
STRATEGIE. GEMEINSAM
HABEN WIR EINE BEWEGUNG
IN GANG GESETZT, DIE WEIT
ÜBER DIE GRENZEN UNSERES
UNTERNEHMENS HINAUSGEHT.

VORWORT DER GESCHÄFTSFÜHRUNG

Sehr geehrte Kunden, Lieferanten und KFZ-Profis,

im Namen unseres Familienbetriebs möchten wir als KFZ-Teilehandelsunternehmen Ihnen unseren aktuellen Bericht zur CO₂-Reduktion vorstellen. In unserer Branche sind wir ständig mit der Herausforderung konfrontiert, effizient, technologieorientiert und nachhaltig zu wirtschaften, während wir gleichzeitig unseren ökologischen Fußabdruck minimieren. Unser Ziel ist es, durch gezielte, technische und praktische Maßnahmen zur CO₂-Reduktion nicht nur Kosten zu sparen, sondern auch einen substantiellen Beitrag zum Klimaschutz zu leisten.

Als Mittelständisches Unternehmen mit der Tradition der Selbstbestimmung, über 160 Mitarbeitern und Eigenverantwortung sind wir uns unserer Verantwortung gegenüber den Kunden, der Umwelt und kommenden Generationen bewusst. Es geht uns dabei nicht um ideologische Positionen, sondern um konkrete, zahlenbasierte Ergebnisse, die sowohl unseren Betrieb, die KFZ basierende Mobilität als auch die Umwelt nachhaltig positiv beeinflussen.

Die Entscheidung, in Technologien und Prozesse zu investieren, die die CO₂-Emissionen reduzieren, ist ein strategischer Schritt, der mehrere Vorteile bietet:

- 1. Autarkie:** Durch den Einsatz erneuerbarer Energien und die Optimierung unserer Prozesse und täglichen Tun, dem Vertrieb von Autoteilen streben wir danach, energetisch unabhängiger zu werden. Dies schützt uns langfristig vor Energiekosten welche uns und unsere Kunden betrifft.
- 2. Kosteneffizienz:** Jede Investition in energieeffiziente Technologien und die Reduktion von Emissionen ist auch eine Investition in die Senkung laufender Betriebskosten. Durch den verringerten Energieverbrauch und optimierte Logistik können wir effizienter arbeiten und unsere Wettbewerbsfähigkeit stärken. Die Erfassung und speziell die Messung von CO₂ in den Prozessen und täglichen Transaktionen des Unternehmens ist die Basis für eine Senkung des CO₂ Ausstoßes und bietet zusätzliches Potential Kosten und Ineffizienz zu reduzieren.
- 3. Beitrag zum Klimaschutz:** Als kleinster Teil der zukunftsorientierten Gemeinschaft tragen wir Verantwortung dafür, unseren Teil zur Bekämpfung der Klimaerwärmung beizutragen. Dies geschieht nicht aus ideologischer Sicht, sondern auch aus der Erkenntnis und Überzeugung, dass ein gesundes Umfeld und stabile Ökosysteme grundlegend für die langfristige Sicherung unserer Wirtschaft ist.

Dieser Bericht soll nicht nur praxisorientierte Fortschritte dokumentieren, sondern auch unsere Entschlossenheit unterstreichen, als mittelständisches Unternehmen und Aktionär der Select AG führend in der Transformation zu einer nachhaltigeren Wirtschaft zu sein.

Mit freundlichen Grüßen

D. Konrad

Dino Konrad
Geschäftsführer



Die Idee und den Wunsch zu unserem Nachhaltigkeitsprojekt hatte ich während einer Geschäftsreise:

Dort im Ausland hatte ich erfahren, mit welcher Geschwindigkeit Unternehmen Geschäftsideen aufgreifen, in wie vielen Branchen es Innovation und Forschung gibt und mit welchem großem Enthusiasmus Unternehmerinnen und Unternehmer an unserer aller Zukunft arbeiten.

Dieser „Gedanke“ lies mich nicht mehr los, denn als Mitglied der Geschäftsführung dieses Unternehmens trage ich eine doppelte Verantwortung: nicht nur für unser Unternehmen und seine Geschäftspartner/innen, sondern auch für die Welt, in der unsere Kinder und zukünftige Generationen leben werden.

Es ist diese persönliche und berufliche Verpflichtung, die mich täglich motiviert, nachhaltige und bedeutende Fortschritte in unseren Umweltbemühungen zu erzielen, insbesondere in Bezug auf die Reduzierung unserer CO₂-Emissionen.

In diesem Bericht teile ich mit Ihnen die Maßnahmen, die wir ergriffen haben, um unseren ökologischen Fußabdruck zu verkleinern. Unsere Initiativen reichen von der Investition fortschrittlicher Technologien zur Effizienzsteigerung, zur Energie-Einsparung und bis hin zur Einführung strengerer eigener Standards in all unseren Betriebsabläufen.

Diese Schritte sind essentiell, um den Herausforderungen des Klimawandels entgegenzutreten und eine lebenswerte Zukunft für unsere Kinder zu sichern.

Wir haben bedeutende Investitionen in nachhaltige Technologien getätigt und arbeiten kontinuierlich daran, unsere Prozesse zu optimieren. Diese Bemühungen spiegeln nicht nur unser Engagement für den Planeten wider, sondern auch unsere Entschlossenheit, eine Welt zu hinterlassen, die gesünder und gerechter ist – eine Welt, die unseren Kindern die Möglichkeiten bietet, die sie verdienen.

Ich bin stolz auf das, was wir erreicht haben, und gleichzeitig bewusst, dass noch ein langer Weg vor uns liegt. Dieser Bericht dokumentiert unseren fortlaufenden Einsatz, die Umweltauswirkungen unserer Geschäftstätigkeit zu minimieren und zeigt unsere Pläne auf, diese Bemühungen weiter zu intensivieren

Ich danke Ihnen für Ihr Vertrauen und Ihre Unterstützung und lade Sie herzlich ein, sich uns anzuschließen, während wir uns weiterhin für eine nachhaltige Zukunft einsetzen – für unsere Kinder und für alle kommenden Generationen.

Mit hoffnungsvollem Blick in die Zukunft

A. Konrad

Astrid Konrad
Prokuristin



„ZUSAMMEN KÖNNEN WIR VIEL
MEHR SCHAFFEN ALS ALLEINE.“



”

WIR SCHAFFEN ES
WIRTSCHAFTLICH
ERFOLGREICH
UND NACHHALTIG
ZU HANDELN.

NATÜRLICHER TREIBHAUSEFFEKT

Mehr Wärme entweicht
in den Weltraum.

MEHR TREIBHAUSGASE DURCH MENSCHEN VERURSACHT

Weniger Wärme kann in den Weltraum
entweichen und bleibt dadurch in der Atmosphäre.



Rasanter Temperaturanstieg

•

Abschmelzen der Gletscher und Polkappen

•

Anstieg des Meeresspiegels

•

Häufigere und intensivere Naturphänomen

*Quelle: Bundesregierung; oekonom.de,
Deutscher Wetterdienst DWD*



UNSER DREIKLANG ÖKOLOGISCHER, SOZIALER UND WIRTSCHAFTLICHER VERANTWORTUNG.

Verbindung von Tradition und Zukunft: Gutes bewahren und Neues wagen, um langfristig erfolgreich zu sein.

PEOPLE



PLANET



PROFIT



Konrad Auto Teile Technik verfolgt einen umfassenden Nachhaltigkeitsansatz, der sich an der „Dreifachen Ergebnisrechnung“ – ökologische, soziale und wirtschaftliche Nachhaltigkeit – orientiert.

Seit 2023 wird dieser dreidimensionale Ansatz systematisch weiterentwickelt, um den langfristigen Nutzen zu maximieren und gleichzeitig nachhaltige Praktiken zu fördern. Dieses Konzept ist daher tief in der Strategie und den Prozessen des Unternehmens verankert. In ökologischer Hinsicht hat Konrad frühzeitig Maßnahmen ergriffen, indem es seine Firmen- und Lagerfahrzeuge elektrifizierte und Photovoltaikanlagen installierte, um einen nachhaltigen Betrieb zu fördern und den CO2-Fußabdruck zu minimieren. Auf sozialer Ebene strebt Konrad danach, verantwortungsvolle Arbeitsbedingungen zu schaffen und die Gemeinschaften, in denen es operiert, positiv zu beeinflussen.

Konrad sieht Nachhaltigkeit nicht nur als ethische Verpflichtung, sondern auch als wirtschaftlich strategischen Vorteil, der zur langfristigen Profitabilität und Wettbewerbsfähigkeit beiträgt.

UNSERE STRATEGIE



STRATEGIE

Null-Emissionen: CO2 Neutralität soll durch die Reduzierung der eigenen und eingekauften Emissionen so weit wie möglich erfolgen.



VISION

Wir möchten ein Motor für die CO2-neutrale Mobilität sein und Vorbild für aktiven Klimaschutz.



MISSION

CO2-Vermeidung soll zu jederzeit in unseren geschäftlichen Handlungen und wirtschaftlichen Entscheidungen berücksichtigt werden.





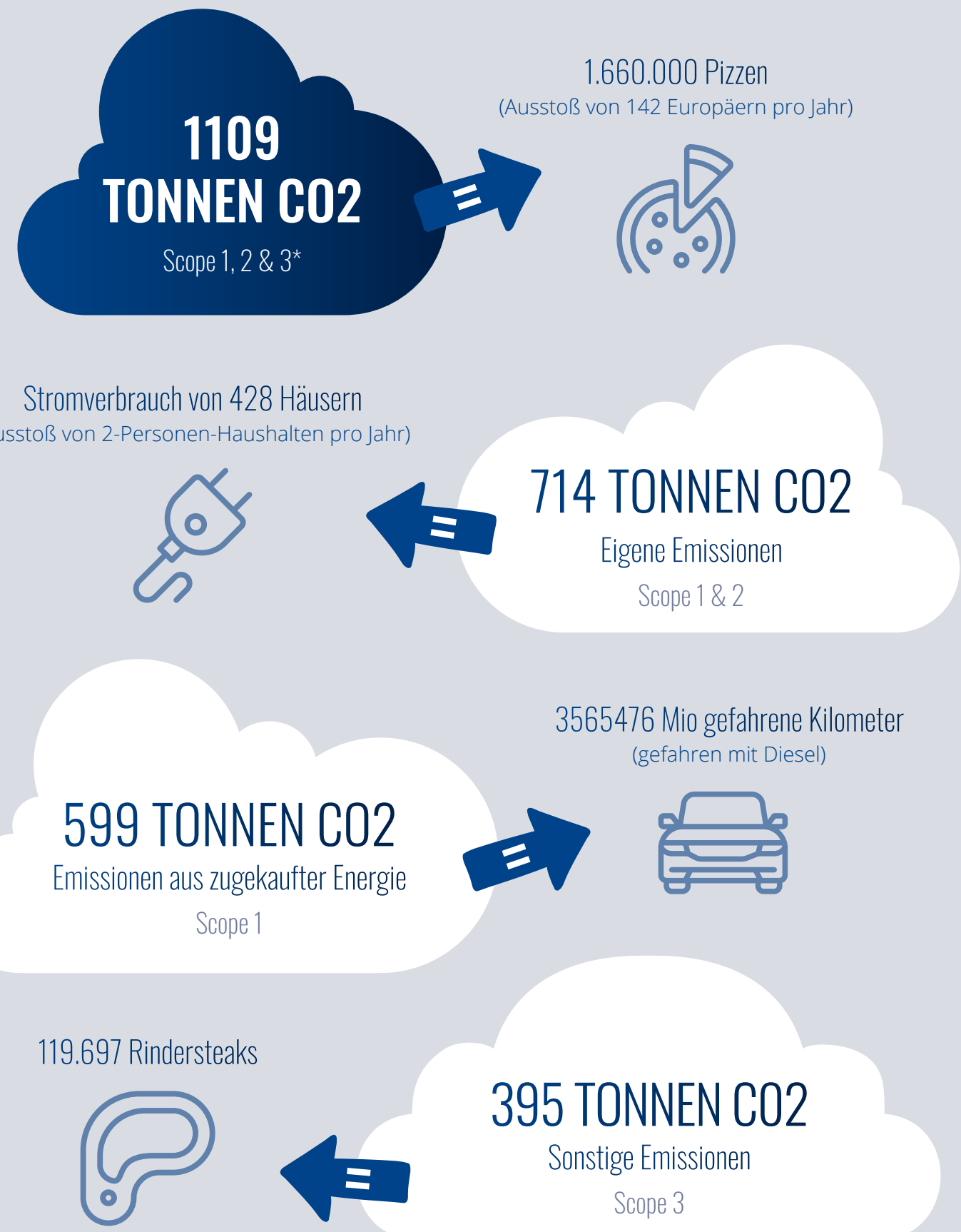
KONRAD & KLIMA: VERANTWORTUNG, STRATEGIE & ZIELE.

Konrad Autoteile hat seine Verantwortung für den Klimaschutz anerkannt und zielt darauf ab, Emissionen zu verringern und in nachhaltige Technologien zu investieren. Kompensation ist eine Notlösung für kurzfristig unvermeidbare Emissionen, wobei in ausgewählte regionale Projekte investiert wird. Eine detaillierte

Analyse nach Funktion und Standort sowie die Untersuchung von Emissionsquellen hat zu operativ steuerbaren Reduktionsmaßnahmen geführt. Mit 1.109,15 Tonnen CO₂, vorwiegend aus Scope 1, strebt Konrad nun die Reduktion interner Emissionsquellen an.

DAS IST UNSER FUSSABDRUCK

Basisjahr 2022 / 9,9 Tonnen CO₂ pro Mitarbeiter



UNSER VORHABEN

- ✓ CO2 MESSEN UND REDUZIEREN
- ✓ PARTNER AKTIVIEREN
- ✓ SOZIALES ENGAGEMENT FÖRDERN
- ✓ WIRTSCHAFTLICHEN NUTZEN AUFZEIGEN

Strategie

1

Zukunft planen.

Wir wollen mit der Strategie „Null-Emissionen“ unser Unternehmen zukunftsfähig machen.

Initiativen

2

Vorbild sein.

Gemäß der Strategie haben wir die Initiative ergriffen ein CO2-Reduktionsprojekt zu starten.

Maßnahmen

3

Einfach machen.

Aus unseren Initiativen haben wir konkrete Maßnahmen abgeleitet, weil wir schnell und wirksam handeln wollen.

1

SYSTEMGRENZEN DEFINIEREN

Um nachhaltiges Handeln im Unternehmen zu analysieren und zu fördern, ist es im ersten Schritt entscheidend die eigene Wertschöpfungskette zu bestimmen und die Grenzen des direkten und indirekten Einflusses zu definieren: Vom Lieferanten, über die Hersteller und KFZ-Werkstätten und bis hin zum Autofahrern.



2

VERBRAUCHSDATEN SAMMELN

Man kann nichts verbessern, wenn man nicht anfängt Daten zu erheben. Jeder gute Betriebswirt kennt dieses Prinzip der Kennzahlenerhebung und -analyse. Also haben wir im Rahmen des CO2-Projekts damit begonnen, den Einkauf, den Transport sowie den internen Energieverbrauch zu analysieren, um die notwendige Grundlage für die CO2-Analyse zu schaffen.



3

FORSCHUNGSEMISSIONSFAKTOREN

Wir bedienen uns wissenschaftlicher CO2-Datenbanken, einer CO2-Management-Software, sowie der Befragung von Geschäftspartnern. Vor allem die Zusammenarbeit mit unseren Geschäftspartnern war ein erheblicher Treiber der Datenqualität. Wir werden künftig CO2-Emissionen in der Beschaffung und im Produktmanagement als Kriterium in unsere Lieferantenbewertung integrieren.



4

CO2- FUSSABDRUCK ERMITTELN

Die Berechnung des CO2-Fussabdrucks erfolgte strikt nach den Standardmethoden des Greenhousegas-Protokolls. Dabei konnte der größte Teil über Mengen- und Entfernungsdaten berechnet werden. Weitere Anteile wurden hauptsächlich über Durchschnittswerte, die ausgabenbasierte Methode oder über Lieferantendaten erhoben. Ziel war es, die größten Hebel zur CO2-Reduktion zu identifizieren.



5

ERGEBNISSE UND MASSNAHMEN

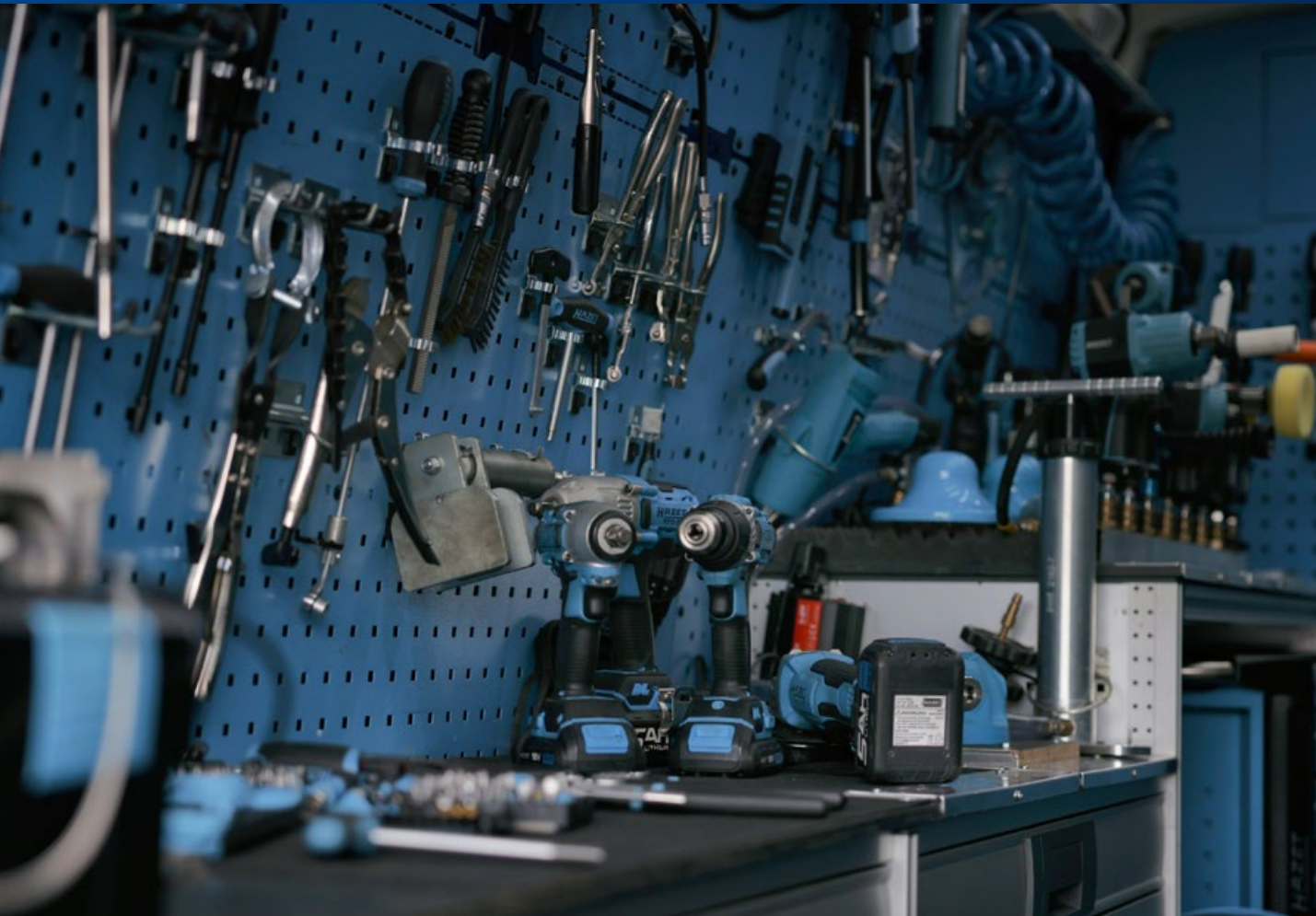
Von Beginn an wurde das Ziel ausgesprochen, die gewonnen Ergebnisse für die Optimierung des eigenen Unternehmens und Prozesse zu nutzen. Um unseren CO2-Fußabdruck kontinuierlich zu senken, nutzen wir die Ergebnisse zur Ableitung von Investitionen und Maßnahmen: z.B. Ausbau CO2-neutraler Strom und Wärme, Erweiterung der E-Flotte, Bestell-, Lager- und Routenoptimierung..



ERFASSUNG DER DATENQUALITÄT

Konrad Auto Teile Technik legt großen Wert auf die Qualität der Daten, die im Rahmen ihrer Nachhaltigkeitsbemühungen entlang der gesamten Wertschöpfungskette gesam-

melt werden. Das Unternehmen orientiert sich an den Standards des Partnership for Carbon Accounting Financials (PCAF), um die Datenqualität zu gewährleisten.



PCAF - PARTNERSHIP FOR CARBON ACCOUNTING FINANCIALS

Der PCAF-Standard bietet einen transparenten und einheitlichen Rahmen zur Messung und Offenlegung von CO₂-Emissionen, der weltweit von Finanzinstituten anerkannt ist. Dieser Standard hilft Unternehmen, ihre Emissionen präzise zu erfassen und zu berichten, was wiederum die Entscheidungsfindung verbessert und die Nachhaltigkeitsziele unterstützt.

UNSERE 5 ERFASSUNGSPRINZIPIEN

1

RELEVANZ

Es werden nur Daten erfasst, die für interne und externe Entscheidungen von Bedeutung sind. Dies stellt sicher, dass die Daten nützlich und zielgerichtet eingesetzt werden.

2

VOLLSTÄNDIGKEIT

Alle Emissionen, selbst die kleinsten, werden berücksichtigt. Diese umfassende Erfassung verhindert, dass wichtige Daten übersehen werden und bietet ein vollständiges Bild der Umweltbelastung.

3

KONSISTENZ

Die Erfassung und Berichterstattung der Daten erfolgt konsistent über die Zeit, was Vergleichbarkeit und Nachvollziehbarkeit sicherstellt. Dies ermöglicht es Konrad, Fortschritte zu messen und Trends zu analysieren.

4

TRANSPARENZ

Nicht berücksichtigte Emissionen müssen klar gerechtfertigt werden. Diese Offenheit fördert das Vertrauen und die Glaubwürdigkeit der Berichterstattung.

5

GENAUIGKEIT

Die Genauigkeit der Daten bestimmt deren Fähigkeit, als solide Grundlage für Entscheidungen zu dienen. Exakte Daten sind unerlässlich, um fundierte strategische Entscheidungen treffen zu können.

UNSERE MASSNAHMEN ZUM KLIMASCHUTZ



Unsere **eigene PV-Anlage** produziert bereits **20%** unseres Strombedarfs. Weitere Anlagen sind in Planung.



Seit 2017 haben wir auf **erneuerbare Energien** umgestellt. Dadurch konnten wir **8,4 Tonnen** einsparen.



Durch **effiziente Heizzeiten** können wir in Zukunft **15%** einsparen.



Bis 2029 **Flotte vollständig** auf **E-Mobilität** umstellen. Dadurch können wir **400 Tonnen** einsparen.



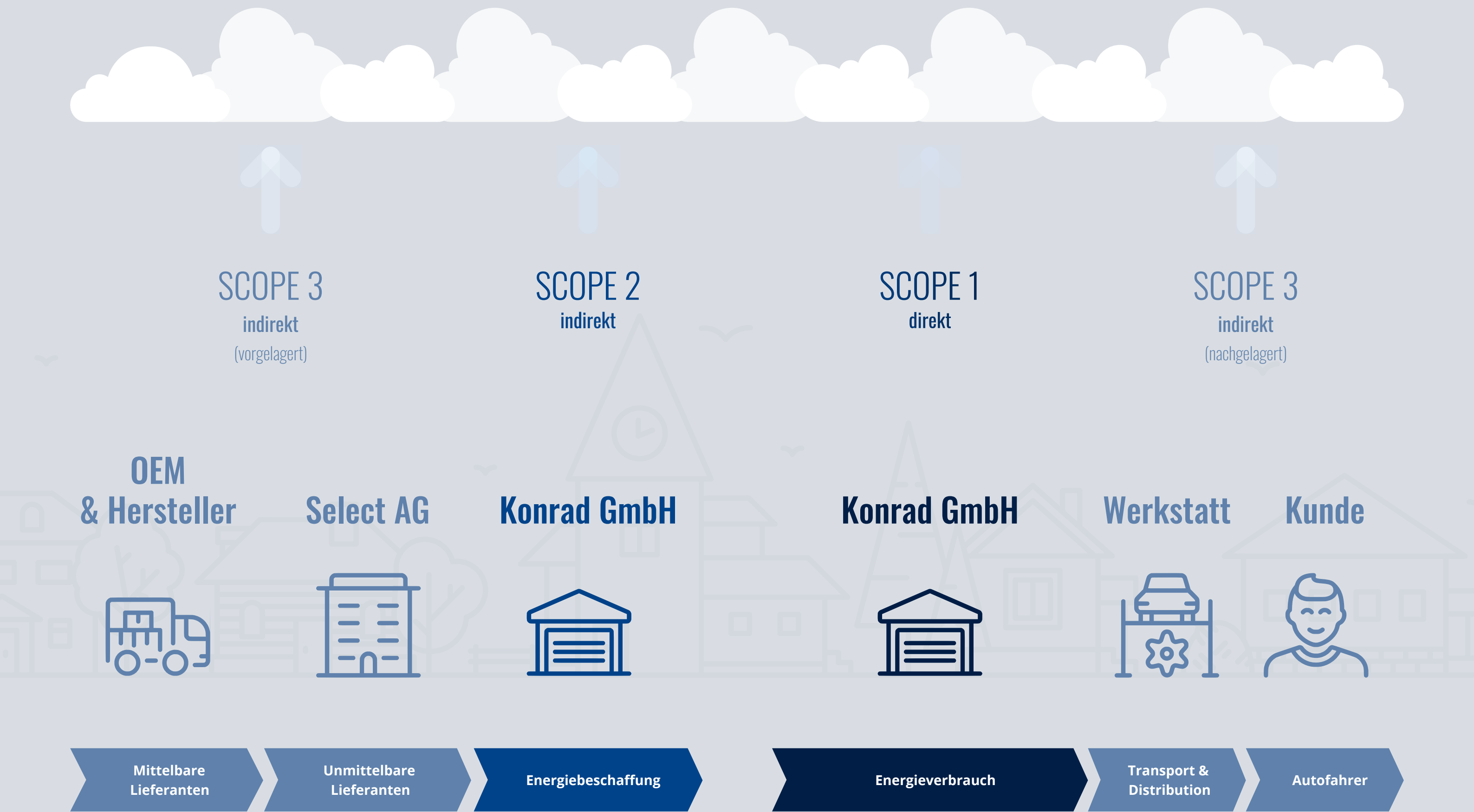
Seit 2014/2021 durch **Umrüstung auf LED-Technik** eine **Stromreduktion** von **über 60%** für Beleuchtung.



Ab 2021 werden **Dienstfahrräder & E-Bikes** gefördert. Die 20 „**JOBRÄDER**“ für den **Arbeitsweg** (Nutzung 8 Monate) statt dem Auto, sparen 3-5 Tonnen CO2 ein.



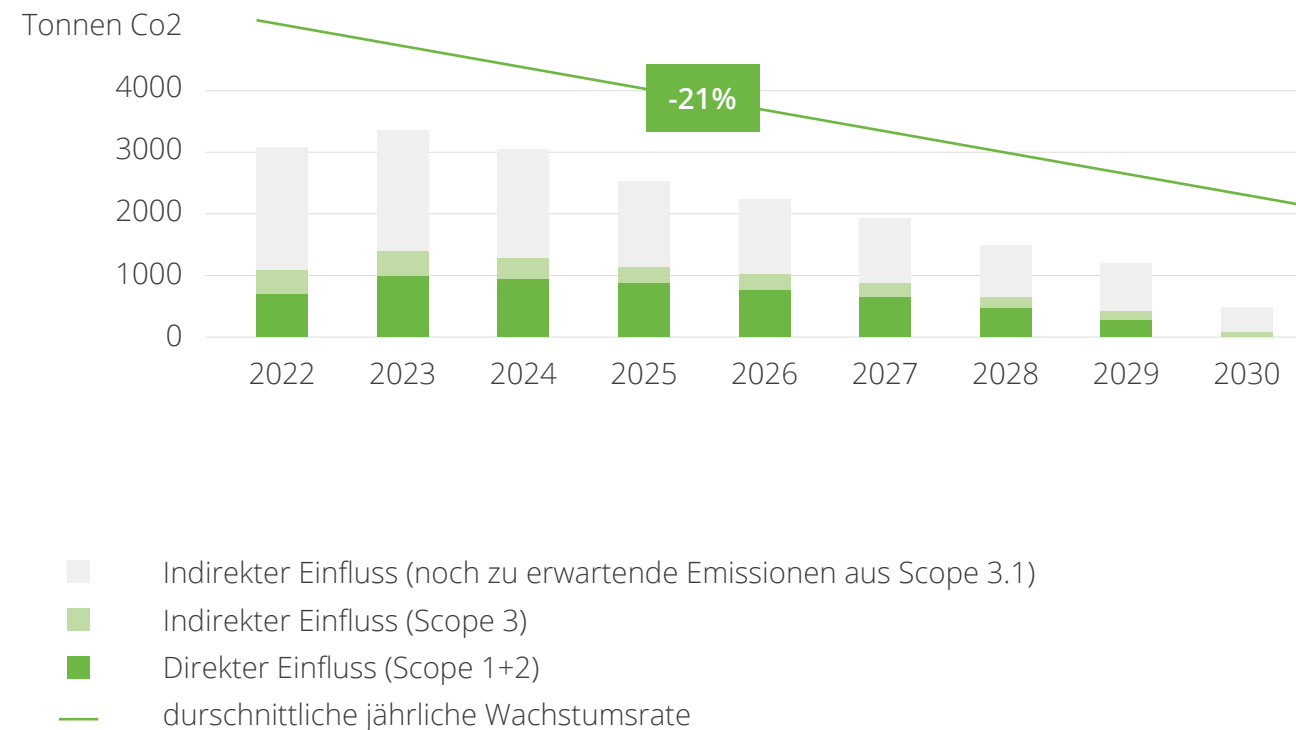
SCOPES OF EMISSIONS



MIT UNSEREN MASSNAHMEN KÖNNEN WIR JEDES JAHR 25% YTY EINSPAREN.

KONRAD'S BETRIEBSMODELL ALS ECKPFEILER DER UMSETZUNG:

Nur durch Integration von Nachhaltigkeit in alle Geschäftsstrukturen können wir eine langfristige und wirtschaftlich sinnvolle Umsetzung sicherstellen:



UNSER NACHHALTIGKEITSMODELL IM BETRIEB.

1

AUFBAU INTERNER NACHHALTIGKEITSORGANISATION

Für jeden Standort haben wir einen Nachhaltigkeits-Champion ernannt, der/die das Thema vor Ort und für die Firma vorantreibt. Durch regelmäßige Nachhaltigkeitsworkshops wird es den Mitarbeitenden ermöglicht Qualifikationen in diesem Bereich zu steigern.

2

AUFBAU INTERNER PROZESSE

Die Integration von Nachhaltigkeitskriterien in unsere Prozesse führte nicht nur zu dem gewünschten positiven Effekt für die Umwelt, sondern auch zur ökonomischen Optimierung unserer Touren. Der Aufbau von CO2-Indikatoren je Geschäftspartner hilft uns zukünftig optimierte Entscheidungen im Betrieb zu treffen.

3

AUFBAU KENNZAHLEN

Das digitale Ablesen der PV-Anlage, kontinuierliches Ablesen der Zählerständen für Strom- und Gas, sowie einem regelmäßigen CO2-Monitoring kann die Treibhausgasbilanz ganzjährig beobachtet werden, um so strategische Maßnahmen abzuleiten.

4

INTEGRATION IN DIE IT-LANDSCHAFT

Mit dem CO2-Management bekam die bisherige EDV weitere Kompetenzen zugeschrieben. Dabei wurde ein CO2-Management Software hinzugefügt, Lagerprozesse durch Scanner und Software papierfreier gestaltet sowie die Buchhaltungssoftware angepasst. Weitere Integrationen des BI- und Flottenmanagementsystems sind in Planung.

WIE UNSERE REISE BEGANN...

...UND WIE SIE WEITERGEHT.

Bereits vor der systematischen Erfassung von Nachhaltigkeitskriterien war uns bewusst, dass wir betriebliche Vorteile aus dem Thema Nachhaltigkeit ziehen können. Bei der Umsetzung war uns eine frühzeitige Planung wichtig, um unsere Auswirkung auf die Umwelt zu verringern und vereinzelt positiven

Akzente setzen zu können. Darüber hinaus haben wir es geschafft aus den Maßnahmen auch einen wirtschaftlichen Mehrwert zu generieren. Dabei waren für uns ganz entscheidende Jahre dabei, die sich anhand einiger Umsetzungsbeispiele herausstellen lassen.

2014

Start der Umstellung auf **E-Flotte** mit **2 Fahrzeugen**

Bewegungsmelder für Leuchtmittel in den Lagern, zur Senkung des Stromverbrauchs

Leuchtmittelumstellung in den **Shops auf LED**



2017

PV-Anlage, Start der Produktion eigenen Stroms

Elektrifizierung Stapler (Gas auf Elektro)

Energieeffizienz durch **Sekcional-Schnellaufzö** im Zentrallager



2019

Komplette Umstellung auf **Elektrische Hubgeräte & Stapler**

Umstellung Hybrid Fahrzeug Außendienst & **Ladestationen** an vier Standorten

VJUMI Flottenmanagement & Konnektierung der **Fahrzeugflotte**



2021

Einführung von **JOBRAD/ E-Bikes**

Flexible & Homeoffice Arbeitsplätze (überall einheitliche Software & IT)

LED Leuchten Tausch mit Bewegungsmeldern (Zentrallager & Karlsfeld)



2023

Umstellung auf **Mehrwegbehälter** in der Logistik & **Ausbau Nachtlogistik**

Anpassung der **Öffnungszeiten & Anpassung des Heizverhalten**

Erweiterung der E-Flotte durch 4x E-Transporter auf **8 BEV** und **10 PHEV**



2024

Ausbau der PV-Anlage (Zentrallager) mit **Speicher**

Umstellung der Versorgerverträge auf „monatlich“ & Rechnungstrennung

Umstellung Paketversand von DPD auf DHL „green“ & **ÖKO Gas/ Strom**





Konrad ist tief in der Gemeinschaft verwurzelt und engagiert sich leidenschaftlich für eine integrative Gesellschaft. Das Unternehmen trägt aktiv zur schulischen Bildung bei, fördert den Jugendsport und unterstützt wichtige gesundheitliche Initiativen. Durch diese vielfältigen Aktivitäten prägt Konrad seine soziale Handschrift und freut sich für das Wohl der lokalen und regionalen Gemeinschaft engagieren zu können.

Konrad setzt sich damit nicht nur für die wirtschaftliche, sondern auch für die soziale und ökologische Entwicklung der Gesellschaft ein. Durch diese gezielten Aktivitäten schafft das Unternehmen nachhaltige Werte und fördert das Wohlergehen der Menschen in seiner Umgebung.

UNSERE SOZIALE HANDSCHRIFT

BILDUNG

- Durchführung von CO2 Weiterbildungen, um das Bewusstsein für Umweltthemen zu schärfen.
- Engagement als Ausbildungsunternehmen, das jungen Menschen berufliche Perspektiven bietet.

SPORT

- Förderung des TSV Wolfratshausen in den Bereichen Fußball und Ski.
- Unterstützung weiterer lokaler Sportvereine wie TSV Farchant, Eishockeyteams in Geretsried und Bad Tölz.

GESUNDHEIT

- Partnerschaft mit dem Bayerischen Roten Kreuz zur Förderung gesundheitlicher Projekte.
- Angebot von Ernährungsberatungen, um das Gesundheitsbewusstsein des Teams zu stärken.

UNSERE WERTE

PROFESSIONALITÄT

Die Aufgaben zur CO2 Einsparung und Energieautarkie verfolgen wir mit Kompetenz und Selbständigkeit.

INTEGRITÄT

Wir treffen nur Aussagen, die wir auch halten können. Unser Handeln ist ökonomisch und ökologisch geprägt.

ERFOLG

Wir sind erfolgreich, weil wir als Team unsere Ziele wie überwiegende Energieautarkie erreichen.

LOYALITÄT

Wir sind stolz, als Unternehmen einen Teil zum bezahlbaren und ressourcenschonenden Individualverkehr beizutragen.



KAFFEE IST UNFAIR, WIR NICHT!



Manchmal sind es die ganz alltäglichen banalen Dinge, die uns gar nicht auffallen, aber einen großen Unterschied machen. Der jährliche Kaffeeconsum eines deutschen Bürgers beträgt ca. 169 l. Davon entfallen ca. ein Drittel auf den Kaffee während der Arbeitszeit. Der Kaffee selbst nimmt keine große Rolle im Gesamtbild der betrieblichen Bestellungen ein. Aber dafür ist es leicht umzustellen, um einen direkten positiven Hebel zu aktivieren. Mit der Umstellung des Kaffeeangebots konnten wir nicht nur erhebliche Mengen an CO2 einsparen, sondern auch noch einen positiven sozialen Beitrag leisten. Natürlich sind neben der Nachhaltigkeit weiterhin die Qualität, der Geschmack und der Preis entscheidende Faktoren bei der Wahl des richtigen Kaffees. Coffee Annan konnte uns überzeugen, dass alle vier Kriterien miteinander vereinbar sind.



„MEINER MEINUNG NACH SOLLTE DER KAFFEE IN DEN HERKUNFTSLÄNDERN GERÖSTET WERDEN, DA DURCH DEN HANDEL MIT ECHTEN PRODUKTEN ANSTELLE VON ROHSTOFFEN MEHR GELD IN DE ÄRMSTEN LÄNDERN WIE ÄTHIOPIEN BLEIBT. IN EINEM WEITEREN SCHRITT WÜRDEN ENTLANG DER GESAMTEN WERTSCHÖPFUNGSKETTE NEUE ARBEITSPLÄTZE UND SOGAR NEUE INDUSTRIEN ENTSTEHEN. DAS IST UNSERE THEORIE DER VERÄNDERUNG: EXTREME ARMUT BEKÄMPFEN, INDEM WIR DEN MENSCHEN ARBEIT GEBEN, DIE TEILS NICHT EINMAL DIE CHANCE HABEN ALS BÄUERINNEN ZU ARBEITEN.

GRÜNDER, MARCEL LORENZ

DER WEG ZUR CO2-NEUTRALITÄT GEHT WEITER!



Liebe Kfz-Profis und Komponentenhersteller des Independent Aftermarktes,

die Klimaerwärmung betrifft uns alle, wir können den Unterschied machen.

Hier sind einige Möglichkeiten, wie Sie Ihren Betrieb CO2 Reduzierter gestalten können:

1. Energieeffizienz steigern.
2. CO2 Management einführen.
3. Nachhaltige Produkte & Verpackungen verwenden.
4. Elektrifizierung unterstützen.

Ihr Engagement hilft, Kosten zu sparen und durch Abstimmung von Daten sowie Prozessen die CO2 Reduktion als Unternehmen umzusetzen.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung.

VJUMI Fleet
Erfassungstool für die
Fahrzeugflotte



ESB Gas CO2 neutral
CO2 Kompensation von
Strom und Gas



Klimahelden
Erfassungstool für
CO2 Bilanzen



Coffee Annan
Kaffee - Nachhaltig
& Direkt



Jean Bauer
ESG Beratung



Batterie Quickcheck
Elektrofahrzeug AKKU
Check SoHA



Impressum

Anbieter:

Konrad GmbH
Böhmerwaldstr. 56
82538 Geretsried

Firmensitz:

Geretsried

Landkreis:

Bad Tölz – Wolfratshausen

Geschäftsführer:

Dipl. Kfm. Utz-Dino Konrad

Kontakt

webshop@konrad-autoteile.de
T. +49 8171/4300-0
F.+49 8171/4300-50

Register und Registernummer:

Amtsgericht München HRB 153009#
Umsatzsteuer-Identifikationsnummer: DE 228 430 977
Steuer-Nummer:139 130 70148

www.konrad-autoteile.de